



NRW YoungStarCup

Die Inline Rennserie für Kinder und Jugendliche und Athleten der Special Olympics

Im folgenden Reglement wird der Einfachheit halber und wegen der besseren Lesbarkeit auf die Nennung beider Geschlechter verzichtet und nur die männliche Form benutzt, es sind jedoch stets beide Geschlechter gemeint.

Der NRW **YoungStarCup** soll die Kinder- und Jugendrennen im Inlineskating grundsätzlich attraktiver machen. Kindern und Jugendlichen aus Rollsportvereinen, aber auch vereinsungebundenen Schülern wird die Gelegenheit gegeben, an möglichst vielfältigen Varianten des Wettkampfsports Speedskating teilzunehmen und sich sportlich fair zu messen. Auch den Rollerskating-Athleten der Special Olympics soll hier die Gelegenheit gegeben werden ihre Sportart im Wettkampf auszuüben.

Der **YoungStarCup** kann aus Hallen-, Bahn- und Straßenrennen bestehen.

Die Termine werden jährlich in einer Anlage zu diesem Reglement bekannt gegeben.

Reglement

Veranstalter

Als Veranstalter ist jeder Verein oder jede Institution willkommen, der/die für alle Altersklassen mindestens drei altersgerechte Wettkampfstrecken anbietet. Ausnahmen bedürfen der besonderen Regelung und sind nach Rücksprache mit dem Orga-Teams und ggf. des Vorstandes der Fachsparte Inline-, Fitness- und Speedskating des RIV möglich.

Das günstigste Startgeld darf den Betrag von 10 Euro pro Person nicht überschreiten. Für Nachmeldungen am Veranstaltungstag kann ein erhöhtes Startgeld verlangt werden.

Wettkampfstätten

Als Wettkampfstätten können Sporthallen, Rollsportanlagen, oder verkehrsfreie Straßen, Parkplätze oder sonstige geeignete Flächen genutzt werden.

Wettkampfklassen

Dieses Reglement gilt für die nachstehenden Altersklassen. Es gilt das am 31.12. des jeweiligen Wettkampfsjahres erreichte Alter. Ein Hochstarten ist möglich, gilt aber mit Ausnahme von Landesmeisterschaften für das gesamte Wettkampfsjahr.

- Schüler D (U8 bis 7 Jahre)
- Schüler C (U10 8 – 9 Jahre)
- Schüler B (U12 10 – 11 Jahre)
- Schüler A (U14 12 – 13 Jahre)
- Kadetten (U16 14 – 15 Jahre)
- Special Olympics

Einzelne Rennen können abhängig von den Teilnehmerzahlen bei benachbarten AK's oder geschlechterübergreifend zusammengelegt werden. Gewertet werden diese Rennen aber getrennt. Die Entscheidung darüber fällt das Wettkampfgericht vor Ort.

Wettkampffarten

Es sollen innerhalb des **YoungStarCups** möglichst alle Varianten des Wettkampfsports Speedskating durchgeführt werden. Wünschenswert ist ein attraktives, abwechslungsreiches Programm bei den unterschiedlichen Veranstaltungen und - sofern es die Umstände erlauben – ein interessantes Rahmenprogramm mit Teamwettbewerben, neuen Wettkampfformen und Showeinlagen.

Empfohlen wird für die Schülerklassen ein Dreikampf aus

- Geschicklichkeitsparcour
- Sprintstrecke
- Langstrecke

Bei einigen ausgewählten Veranstaltungen finden zusätzlich Wettbewerbe für Athleten der Special Olympics statt - diese können aus einem Zwei- oder Dreikampf bestehen (Geschicklichkeitsparcours/Sprintstrecke/ Langstrecke) in Anlehnung an das Reglement Roller-Skating von SO Deutschland.

Die Geschicklichkeitsläufe sollten nach Möglichkeit gemäß den Vorgaben des DRIV durchgeführt werden, da diese auch bei den Süddeutschen und Deutschen Meisterschaften durchgeführt werden. Die Sprints können in Vorläufen, Halbfinale und Finale oder ab Schüler A auch als Einzellauf ausgetragen werden.

Die Sportler der Altersklasse Kadetten starten ggf. an den terminlich parallelen Veranstaltungen des WSC. Ihre Tagesergebnisse werden dann in den separaten Gesamtwertungen von WSC **und** YSC berücksichtigt.

Wettkampfstrecken

(entsprechend der aktuell gültigen Fassung der Wettkampfordnung des DRIV)

| | Sprintlauf | | Streckenlauf lang | |
|------------------|------------|-------|-------------------|---------------|
| | min. | max. | min. | max. |
| Schüler D | 25 m | 100 m | 100 m | 1000 m* |
| Schüler C | 25 m | 100 m | 200 m | 2000 m* |
| Schüler B | 30 m | 200 m | 500 m | 3000 m* |
| Schüler A | 30 m | 200 m | 1000 m | 5000 m* |
| Kadetten | 30 m | 300 m | 1000 m | Halbmarathon* |
| Special Olympics | 100 m | 300 m | 500 m | 1000 m |

**Ausnahmen von der maximal zulässigen Streckenlänge können nur nach Genehmigung des Landesfachwartes erfolgen (Punkt 8.2 der WKO)*

Tageswertung

Einlauf gleich Punkte. Die Sportler mit der niedrigsten Punktzahl sind Gewinner der jeweiligen Klasse. Bei Punktgleichheit entscheidet die längste Strecke. Die Tagessieger und weiteren Platzierten erhalten nach dem unten stehenden Schema Punkte für die Gesamtwertung. Muss eine Veranstaltung vorzeitig abgebrochen werden, gilt das vorläufige Tagesergebnis in den Altersklassen als Endergebnis. Ein Langstreckenrennen kann nur gewertet werden, wenn zum Zeitpunkt des Abbruchs mehr als 50% der Strecke absolviert sind und ein aktueller Zwischenstand ermittelbar ist.

Nach Möglichkeit soll bei diesen Rennen das Wettkampfprogramm des DRIV zum Einsatz kommen.

Gesamtwertung

Die Addition der Punkte aus der jeweiligen Tagesplatzierung (siehe auch untenstehende Tabelle) ergibt die Gesamtwertung für die Saison. Bei mehr als 9 Rennen werden am Schluss der Saison die acht besten gewertet. Sollten ein oder mehrere Rennen ausfallen, reduziert sich auch die Anzahl der Streichergebnisse: bei 9 und mehr Rennen gibt es zwei, bei 6, 7 oder 8 Rennen noch ein Streichergebnis. Bei Punktgleichheit in der Gesamtwertung werden die betreffenden Sportler auf den gleichen Platz gesetzt.

In der abschließenden Gesamtwertung werden nur Sportler gelistet, die an mindestens 50% der Rennen teilgenommen haben.

Punkteschema für die Gesamtwertung

| Tagesplatzierung | Punkte für die Gesamtwertung | Tagesplatzierung | Punkte für die Gesamtwertung |
|------------------|------------------------------|------------------|------------------------------|
| 1 | 40 | 16 | 15 |
| 2 | 35 | 17 | 14 |
| 3 | 31 | 18 | 13 |
| 4 | 28 | 19 | 12 |
| 5 | 26 | 20 | 11 |
| 6 | 25 | 21 | 10 |
| 7 | 24 | 22 | 9 |
| 8 | 23 | 23 | 8 |
| 9 | 22 | 24 | 7 |
| 10 | 21 | 25 | 6 |
| 11 | 20 | 26 | 5 |
| 12 | 19 | 27 | 4 |
| 13 | 18 | 28 | 3 |
| 14 | 17 | 29 | 2 |
| 15 | 16 | 30 | 1 |

Übergeordnetes Reglement

Es gilt die Wettkampfordnung des Deutschen Rollsport und Inline Verbandes DRIV in der jeweils gültigen Fassung. Die eingesetzten Schiedsrichter sorgen für den ordentlichen und regelkonformen Ablauf der Wettkämpfe.

Erstellt durch das

YoungStarCup-Team in Zusammenarbeit mit der Fachsparte IFS des RIV-NRW

Email-Adresse: yscteam@inlinespeedskaten.info